

Perry Rhodan Heft Nr. 1010

Der Computermensch

Angriff der Brutzellen -
Menschen und Maschinen sind die Opfer



Autor: Peter Griese

Titelbild: Johnny Bruck

Zusammenfassung: Rolf-Peter Harms

Hauptpersonen:

Adelaie - Ein junges Mädchen, das nach Terrania gekommen ist.

Mortimer Skand - Adelaies Freund.

Marcel Boulmeester - Chef eines Forschungsinstituts.

Quiupu - Das »kosmische Findelkind« gibt Rätsel auf.

Perry Rhodan - Der Terraner wittert Unheil.

Die junge Adelaide stammt ursprünglich vom Planeten Volar und kam über Olymp und die Venus nach Terra, nicht zuletzt wegen Mortimer Skand. Ihr Freund verschafft ihr auch Arbeit als Laborassistentin im Team von Marcel Boulmeester bei der Firma Deltacom.

Perry Rhodan, seit einigen Tagen zurück auf Terra, diskutiert mit Julian Tifflor die neuen Ereignisse. Sie befürchten einen ersten Generalangriff durch die negative Superintelligenz Seth-Apophis. Der LFT und der Kosmischen Hanse sind zu diesem Zeitpunkt ca. 2000 Agenten der Superintelligenz bekannt, die ständig überwacht werden und zwischen sieben und 195 Jahre alt sind. Die Computerbrutzellen von Mardi-Gras sind Deltacom zur Erforschung übergeben worden. NATHAN hält es des Weiteren für wahrscheinlich, dass die Kosmischen Basare das nächste Ziel Seth-Apophis' sein werden.

Die 14 Brutzellen werden bei Deltacom unter höchsten Sicherheitsbedingungen behandelt. Boulmeesters Abteilung konnte auch schon eine erste Generation von Polizeicomputerzellen entwickeln, die sich aber als unbrauchbar erwiesen.

Das kosmische Findelkind Quiupu hat ein eigenes Labor zur Verfügung gestellt bekommen. Er weiß, dass er überwacht wird und akzeptiert diese Maßnahme. Quiupu weiß sich aber auch zu helfen, um der Bewachung zu entgehen, denn nur so kann er ungestört und sinnvoll arbeiten. In der Nacht zum 4. September stiehlt er eine Winzigkeit aus Deltacom und begrüßt wenig später in seinem Labor den neuen Tag mit dem Iliatru-Geheul.

Adelaies erster Arbeitstag ist gleich sehr aufregend, denn in der Nacht ist eine Polizeicomputerzelle geraubt worden. Die Frau ist von ihrem neuen Chef sehr angetan, sehr zum Leidwesen Skands.

Quiupu wollte eigentlich eine Brutzelle stehlen und begreift nicht, was er falsch gemacht hat. Dann ist am nächsten Tag auch noch die Polizeizelle verschwunden. Irgendetwas geht da nicht mit rechten Dingen zu.

Boulmeester führt ein Experiment allein durch, wobei er feststellen will, ob die Brutzellen im weitesten Sinne intelligent sind. Das scheint auch der Fall zu sein und vor lauter Begeisterung über diese Erkenntnis widerfährt ihm eine Unachtsamkeit. Anschließend ist die Brutzelle unauffindbar.

Jene Polizeizelle, die Quiupu entwendete, erwacht durch die Aktivitäten des Findelkinds zu Scheinleben. Sie kehrt in jenes Labor zu ihren Schwestern zurück, die jetzt auch erwachen. Nun beginnen sie, jedes erreichbare positronische Gerät zu zerstören. Kurz darauf herrscht Vollalarm in Deltacom.

Die erste Generation der Polizeicomputerzellen hat das Entwicklungslabor total verwüstet und um ein Übergreifen zu verhindern, wird der Trakt desintegriert. Anschließend beginnt die Produktion einer zweiten Generation und LFT sowie Hanse werden informiert.

Am 8. September besucht Quiupu offiziell Deltacom. Dabei entwendet er ungesehen einige Polizeizellen der zweiten Generation. Er glaubt, dass sich die terranischen Forscher ein Kuckucksei ins Nest gelegt haben und erwartet Unheil in Deltacom.

Für Adelaide wirkt Boulmeester seit kurzem verändert und sie spricht mit Skand darüber, der aufgrund seiner Eifersucht aber kein Interesse zeigt. Danach spricht sie ihren Chef persönlich an – und der schweigt!

Sie sind Zentraleinheit, Subsystem, Logiksektor und Notfallsystem. Sie kämpfen gegen das sie umgebende Bio-System und formen es nach und nach konsequent um!

Boulmeester weiß, das mit ihm irgendetwas nicht stimmt. Er fühlt sich, als ob in seinem Innersten ein Kampf tobe. Darum entnimmt er sich heimlich einen Tropfen Blut, um ihn zu untersuchen. Anschließend versorgt er seine kleine Wunde und vergisst den Tropfen.

Das aus Boulmeester entlassene Subsystem nimmt die Bio-Einheit Adelaie zum Ziel. Dort kann es eindringen und manifestiert sich am Herzen!

Es ist der 10. September, als Boulmeester die schreckliche Wahrheit erkennt. Er glaubt, sich dagegen wehren zu können und will sich zusammen mit Adelaie, die er einweiht, operieren. Das ist in den Labors von Deltacom durchaus möglich. Doch es bleibt bei einem Versuch, denn Adelaie fühlt sich zunehmend von Boulmeester bevormundet und will Rhodan oder Tifflor verständigen. Da fährt ein Stich durch ihr Herz und sie bricht zusammen.

Der eifersüchtige Skand ruft im Labor an. Der überraschte Boulmeester verhindert nicht, das Skand die am Boden liegende Adelaie sieht. Erst danach unterbricht er die Verbindung und ist überzeugt, nur noch NATHAN könne ihm helfen. Sein Ziel ist darum Luna!